



# Des Bläddla



Informationsblatt der Königlich Privilegierten Scharfschützengesellschaft Lichtenfels

Nr. 03

1. Jahrgang, erscheint vierteljährlich

18. Juni 2014

## Sonderausgabe

## Lichtenfelser Schützen- und Volksfest 2014



Foto: Klaus Gagel

von Freitag 11. Juli bis

Sonntag 20. Juli 2014

**Impressum:**

**Herausgeber:**

Kgl.Privil.Scharfschützengesellschaft Lichtenfels  
96215 Lichtenfels, Schützenplatz 1  
Erster Schützenmeister Erwin Kalb

**Redaktion:** Schützenmeisteramt, Ansprechpartner Peter Hoja  
Erster Schriftführer  
Cournonstraße 46, 96215 Lichtenfels  
Tel.: 09571/3803

Email: [info@ssg-lichtenfels.de](mailto:info@ssg-lichtenfels.de)

**Homepage:**

[www.ssg-lichtenfels.de](http://www.ssg-lichtenfels.de)

„Des Bläddla“ ist auch auf unserer Homepage in PDF abrufbar.  
Die nächste Ausgabe des „Bläddla“ erscheint Anfang August  
sowie am 1. Dezember.

**Hallo liebe Schützenschwestern,**

**Hallo liebe Schützenbrüder,**

nun, es ist wieder soweit. Seit 2. Juni knallen die Büchsen ; unser Schützenfestschießen hat begonnen. Schon ca. 150 Schützen haben sich auf den Ständen bei uns eingefunden und zeigen ihr Können. Neuerungen gibt es heuer im Schießprogramm auch.

Erstens wurde im Luftgewehrbereich die 1/10 Wertung eingeführt und zweitens kann die „Franz-Schmuck-Scheibe“ mit allen Waffenarten und –disziplinen geschossen werden. Es gilt hier einen 601 Teiler zu schießen – messbar einheitlich und gleich auf allen Auswerteeinrichtungen! Nutzen wir also die Chance das von Franz-Schmuck gespendete Preisgeld in unserer Disziplin zu erkämpfen. „Gut Schuss“ allen Teilnehmern, besonders beim Königsschuss, der ja sowieso **Ehrenpflicht** für alle Mitglieder ist!



Unser nächster vorbereitender Schritt für das Schützen- und Volksfest wird sein, dass wir uns am 26.6. zur Bierprobe im Altenkunstadter „Brauhaus Leikeim“ zu einem Test des diesjährigen Gerstensaftes einfinden. Die Abfahrt erfolgt am Donnerstag, 26.6. um 18.00 Uhr am Schützenhaus. Danke schon jetzt der Brauerfamilie Leikeim für die ausgesprochene Einladung – wir nehmen sie wie immer gerne an!

Unser Festplatz ist bis auf den letzten Platz ausgebucht. Fritz und Anette Stahlmann stehen bereit, darüber hinaus hat unser Dieter Brandmeier einen attraktiven Vergnügungspark zusammengestellt. Wir danken Dieter an dieser Stelle für die immense Arbeit die er jedes Jahr leistet um eine interessantes Fest zu gestalten. Geholfen hierbei hat auch unser 2. Platzmeister Florian Dehler – auch ein Dankeschön

an ihn.

Leider nicht so erfolgreich war der erste Arbeitseinsatz für dieses Fest. Lediglich 9 Personen haben an den Vorbereitungsarbeiten teilgenommen. Die Stände und der gesamte Sportbereich wurden gereinigt; ich hoffe das zum 2. Arbeitseinsatz sich mehr Freiwillige einfinden. Es gilt wieder die Außenanlagen zu reinigen, sowie diverse Malerarbeiten zu erledigen. Der Termin hierfür ist der

### **Samstag, 5.7.2014 um 9.00 Uhr am Schützenhaus**

Anmeldungen für diesen Einsatz bitte bei Edwin Mahler und Georg Dehler telefonisch vornehmen, damit besser geplant werden kann. Ich bin Euch wirklich verbunden wenn wir mit einer großen Mannschaft die ausstehenden Maßnahmen erledigen könnten. Es macht mehr Spaß die Dinge aus eigenen Reihen zu gestalten, als hierfür Arbeitsentgelte einzuziehen!

Unser eigentliches Schützenfest beginnt am Freitag, 11.7. mit dem Standkonzert vor dem Rathaus; der Festzug mit dem Ersten Bürgermeister und den Stadträten sowie Teilen der Geistlichkeit wird sich dann von dort über die Laurenzistraße, auf den Bürgermeister Dr. Hauptmann Ring zum Schützenhaus bewegen.

Dort wird unser Erster Bürgermeister und Schützenbruder Andreas Hügerich den Bieranstich vornehmen. Zu diesem Auszug, wie auch zu dem Schützenfestauszug am Sonntag, 13.7. bitte ich alle Schützenbrüder und Schützenschwestern um rege Teilnahme. Es wäre schön, wenn wir wie im letzten Jahr mit einer „starken Truppe“ antreten würden. Ich bin aber sicher, ihr lasst mich nicht im Stich!

Es hat sich auch in diesem Jahr wieder viel Politprominenz angesagt; wir freuen uns auch über die Teilnahme von unserem 1. Bezirksschützenmeister Volker Gottfried und Gauschützenmeister Klaus Jentsch, jeweils mit ihren Gefolgen!

Besonders wichtig ist auch die Teilnahme am Kinderfestzug am Donnerstag, den 17.7.

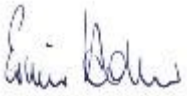
Nach der Proklamation werden wir uns in diesem Jahr aufgrund der Bauarbeiten wahrscheinlich auf einen Umzug über den Festplatz beschränken.

Ja, liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, ich wünsche uns eine schönes, erfolgreiches, unfallfreies und auch ansonsten problemloses Schützenfest.

Vielen Dank allen Helfern der Polizei, dem BRK, der Feuerwehr, den Mitarbeitern der Stadt Lichtenfels, unseren Werbepartnern, den auswärtigen Schützen, dem Festwirt und allen Schaustellern, den Musikkapellen, den Festzugteilnehmern, Vereinen, Schulen und Kindergärten, sowie dem Brauhaus Leikeim und unseren eigenen Mitgliedern, die dieses Fest erst ermöglichen!

Vielen, vielen Dank!

Euer



Erwin Kalb

Erster Schützenmeister

P.S.

Es sei auch noch auf die internen Frühschoppenaktivitäten mit unseren Schaustellern hingewiesen, die täglich ab Samstag, 12.7. stattfinden. Bitte auch hier um rege Teilnahme!



# Arbeitsdienst für das Schützenfest

„10 fleißige Helfer“ haben die Stände vorbildlich von Pulverstaub und Blei befreit.  
Fleißige Damen haben die Infrastruktur gereinigt!  
Herzlichen Dank an alle tüchtigen Helfern,  
die unsere Einrichtung wieder zum Glänzen brachten!

**Teil 2 folgt am Samstag 5.7. ab 9.00 Uhr - auch mit Deiner Unterstützung ???**



## Das Schützen- und Volksfest 2014 aus erster Hand

### ...unser Erster Platzmeister Dieter Brandmeier gibt bekannt:

#### Vorfreude aufs Schützenfest 2014

Zur Schützenfestausgabe melde ich mich als Erster Platzmeister auch einmal zu Wort.

Zu Beginn der Sommerzeit häufen sich bei mir immer wieder die Anfragen von Bekannten und auch aus der Bevölkerung, was es denn heuer Neues auf dem Schützenfest gibt bzw. welche besondere Attraktionen die Festbesucher erwarten können. Diese einfache Frage ist gar nicht so einfach zu beantworten. Ein 5jähriges Kind hat hier sicher andere Erwartungen als ein 16jähriger Jugendlicher, und dieser wiederum andere als ein Festbesucher im Seniorenalter, aber allen Ansprüchen aus den unterschiedlichsten Bevölkerungsschichten soll und muss ein Festplatz gerecht werden. Wir haben auch heuer wieder versucht, die richtige „Mischung“ an Schaustellergeschäften zu verpflichten und auf unserem Festplatz unterzubringen, was nicht immer ganz leicht ist aufgrund des Baumbestandes und auch aufgrund der notwendigen elektrischen Anschlusswerte, besonders die der Fahrgeschäfte. Alles in Allem gesehen haben wir heuer mit 45 Schaustellern wieder einen farbenprächtigen Vergnügungspark, der allen Wünschen gerecht werden wird.

So bieten wir dieses Jahr den kleineren Kindern mit der Orient-Reise, dem Jumbo-Jet, der Feuerstein's Reise, einem neuen Kinder-Flieger „Aladin“, dem Beach-Walking mit den begehbaren Wasserbällen und einer Bungee-Trampolin-Anlage reichlich Auswahl. Für die etwas Größeren haben wir die „SpaceParty“ (eine Frisbee-Schaukel), den „Roll-Over“ (Rundfahrgeschäft mit Überschlagsgondeln), eine Achterbahn „High Explosive“, eine Berg- und Talbahn „Heisse Räder“, und auch wieder die allseits bekannte Bayernwippe verpflichtet. Selbstverständlich darf auch ein Auto-Scooter nicht fehlen. Für Unterhaltung sorgt auch das Laufgeschäft „Aqua Velis“, das –wie der Name schon sagt- etwas mit Wasser zu tun hat, und ein Film-Simulator „Movie-World“.

13 Versorgungsstände mit deftigem Essen, Delikatessen, Süßwaren und Getränken versprechen auch den kulinarischen Gaumen zu verwöhnen. So kann man auf dem Lichtenfelser Schützen- und Volksfest unter anderem folgende Leckereien genießen: Grill-Haxen, Hähnchen, Schaschlik, gebratene Fischspezialitäten, Fischbrötchen, gebratene Champignons, Galettes, Crepes, Schmalzkuchen, Söllner's Laugenbrezen, gebrannte Mandeln und andere Nüsse, Eis, Bowle und Bubble-Tea, sowie Rudi Krug's leckere Schoko-Früchte, nicht zu vergessen das extra für uns eingebraute Leikeim-Bier, das nicht nur im Schützengarten und in der Stadthalle, sondern auch in der Fischbraterei Pazdera und beim „Alex“ ausgeschenkt wird.

15 weitere Schausteller aus dem Bereich Verlosung/Spiel/Schießen rahmen das Ambiente des Festplatzes ab und bieten vielfältige Unterhaltungs- und Vergnügungsmöglichkeiten.

Ich hoffe, ich habe mit meinen Ausführungen bei Euch etwas die Vorfreude auf unser Schützenfest geweckt, und ich würde mich freuen, wenn Ihr von dem Angebot, das unser Festplatz bietet, regen Gebrauch macht.

**Zum Abschluss hätte ich noch eine Bitte: Am Sonntag, den 20.07.14 findet um 9.30 Uhr in der Pergola wieder ein Gottesdienst für Schausteller und Festbesucher statt, der diesmal vom evangelischen Schaustellerpfarrer Johannes Bräuchle aus Stuttgart gefeiert wird. Es wäre schön, wenn alle Schützenschwestern und Schützenbrüder den Gottesdienst mit ihrer Teilnahme bereichern würden.**

## Erste Erfolge bei den auswärtigen Schützenfest-Schießen

Die auswärtigen Hauptschiessen sind schon im vollen Gange, die Schützenschwestern und Schützenbrüder die Interesse zur Teilnahme haben sind gerne willkommen !!!

Bitte beim Organisationsleiter Robert Herbst melden oder über e-mail [herbst-robotert@t-online.de](mailto:herbst-robotert@t-online.de) anfragen.

Die ersten Erfolge kommen aus Weismain wobei Richard Mayer mit einem 33,3 Teiler auf der Ehrenscheibe den 8. Rang erreichte. Etwas mehr Glück hatte Robert Herbst, da er sich mit einem 11,1 Teiler auf der Adlerscheibe den ersten Rang sicherte.

Den zweiten Rang auf der Ehrenscheibe errang noch Robert Herbst mit einem 46,1 Teiler. Ursula Osterlänger kam mit einem 58,4 Teiler auf der Glückscheibe auf Rang 17.

In Burgkunstadt erreichte Ursula Osterlänger mit einem 55,60 Teiler auf Glück den 25. Platz, Großmann Rudolf mit einem 59,50 Teiler auf der Ehrenscheibe den 21. Platz, Christian von Block mit einem 12,10 Teiler auf Glück den 10. Platz, Richard Mayer mit einem 60,60 Teiler auf der Hauptscheibe den 17. Platz und Robert Herbst mit einem 33,90 Teiler auf Glück den 16. Platz.

Weitere Ergebnisse bei der nächsten Ausgabe !

Mit sportlichen Grüßen

Robert Herbst



# Das bieten Euch die 10 Tage in Schützengarten und Festhalle

## Lichtenfelser Schützen- und Volksfest 2014



... und das bieten die 10 Tage



**Großes Feuerwerk am Freitag 11. und 18. Juli 2014**

### Im Schützengarten:

**Freitag, den 11. Juli 2014:**  
 19.00 Uhr **Standkonzert** am Marktplatz mit dem Musikverein Isling  
 19.30 Uhr **Bräuerei- und Schützenauszug** zum Festplatz. Bieranstich mit 1. Bürgermeister Andreas Högarich bei schönem Wetter im Biergarten, ansonsten Stadthalle  
 bis 24.00 Uhr **Stimmungsmusik** im Schützengarten mit dem Musikverein Isling

**Samstag, den 12. Juli 2014:**  
 18.30 – 24.00 Uhr zur **Unterschaltung** spielt im Schützengarten die **Stadtkapelle Teuschnitz**

**Sonntag, den 13. Juli 2014:**  
 10.00 Uhr **Standkonzert** vor dem Rathaus mit der Musikverein Hochstadt  
 10.30 Uhr **Großer Schützenauszug** mit vielen Vereinen und Kapellen zum Festplatz mit offizieller Eröffnung des Schützenfestes in der Stadthalle  
 11.30 – 14.00 Uhr **Frühschoppenkonzert** mit dem Musikverein Hochstadt  
 15.00 – 18.30 Uhr **Nachmittagskonzert** mit der **Blaskapelle Burgkunstadt**  
 19.00 – 23.00 Uhr **Stimmungs- und Unterschaltungsmusik** mit der **Blaskapelle Schwürbitz**

**Montag, den 14. Juli 2014:**  
 14.00 – 17.00 Uhr **Tag der behinderten Kinder**  
 19.00 – 23.00 Uhr **Stimmungsmusik** im Schützengarten mit der **Leuchentaler Blasmusik**

**Dienstag, den 15. Juli 2014: Familientag**  
 Von 13.00 bis 18.00 Uhr **günstige Fahrpreise** an allen Fahr- und Verkaufsgeschäften.  
 18.00 – 23.00 Uhr **Unterschaltungskonzert** mit der Musikverein Hochstadt

**Mittwoch, den 16. Juli 2014: Tag der Betriebe**  
 19.00 – 23.00 Uhr „**Wer nicht kommt ist selber schuld...**“ mit „**MIRAGE**“

**Donnerstag, den 17. Juli 2014: Tag der Kinder**  
 13.30 Uhr **Kinderfestzug** (Aufstellung im Bereich der Gabelsberger Straße), anschl. **Spiele und Unterschaltung** auf dem Festplatz. Es spielt für Sie bis 18.00 Uhr der **Musikvereinigung Ebenfeld**  
 19.00 – 23.00 Uhr **Original heimatisch Böhmisches Fieber**

**Freitag, den 18. Juli 2014:**  
 18.30 – 24.00 Uhr **Abendkonzert** mit der **Blaskapelle Schwürbitz**  
**Brillant-Hochfeuerwerk** nach Einbruch der Dunkelheit

**Samstag, den 19. Juli 2014:**  
 18.30 – 24.00 Uhr Ein **stimmungsvoller Abend** mit der **Stadtkapelle Teuschnitz**

**Sonntag, den 20. Juli 2014:**  
 9.30 Uhr **evangelischer Schützenfest-Gottesdienst**  
 10.00 - 13.30 Uhr **Frühschoppenkonzert** im Schützengarten mit dem **Musikverein Marktzeula**  
 14.00 – 18.00 Uhr Ein **unterschaltbarer Nachmittag** mit der **Leuchentaler Blasmusik**  
 ca.18.00 Uhr **Königsproklamation** im Schützenhaus  
 19.00 – 23.00 Uhr **Ausklang des Schützen- und Volksfestes** im Schützengarten mit der **Kelbachtaler Blasmusik**

### In der Festhalle:

**Freitag, den 11. Juli 2014:**  
 20.00 Uhr **Partyband „NEUMOND“**  
**GROSSES FEUERWERK**

**Samstag, den 12. Juli 2014:**  
 ab 14.00 **Schafkopfturnier**  
 20.00 Uhr **Powerband „DUSTY DIXX“**

**Sonntag, den 13. Juli 2014:**  
 10.30 Uhr **Schützenumzug** in die Festhalle mit anschl. **Frühschoppenmusik** mit der **Kelbachtaler Blasmusik**  
**Mittagsessen – Gaumenfreuden für Jedermann**  
 Ab 17.00 Uhr **Unterhaltungsband „WIR SIND WIR“**

**Montag, den 14. Juli 2014:**  
 19.00 Uhr **Unterhaltungsband „WIR SIND WIR“**

**Dienstag, den 15. Juli 2014:**  
 20.00 Uhr **Tolle Stimmung** bei der **„LADIES NIGHT“**  
**Einlass nur für Frauen**

**Mittwoch, den 16. Juli 2014: Tag der Betriebe**  
 19.00 Uhr **Ü 30 PARTY** mit DJ

**Donnerstag, den 17. Juli 2014:**  
 15.00 – 18.00 Uhr **Musikverein Isling**  
 19.00 Uhr **Wild West Abend** mit „**COUNTRY BLEND**“

**Freitag, den 18. Juli 2014:**  
 20.00 Uhr **Partyband „MAXXX“**  
**GROSSES FEUERWERK**

**Samstag, den 19. Juli 2014:**  
 20.00 Uhr **Auf zum Endspurt** mit der **Rock-Pop-Band „STEIFFFF“** ...alles andere als stocksteif

**Sonntag, den 20. Juli 2014:**  
 Ab 17.00 Uhr **Abschlussparty** mit „**SURPRISE**“

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch**

**Königlich Privilegierte  
 Scharfschützengesellschaft  
 Lichtenfels  
 und**

**Festwirtfamilie Stahlmann**

**Tischreservierungen & Gutscheinbestellung  
 im Schützenhaus unter:**

**0163 / 87 12 124**

## Termine:

### Schützenfestschießen:

<b>Samstag</b>	<b>12. Juli</b>	<b>14.00 bis 18.00 Uhr</b>
<b>Montag</b>	<b>14. Juli</b>	<b>18.00 bis 22.00 Uhr</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>17. Juli</b>	<b>18.00 bis 22.00 Uhr</b>
<b>Schaustellerschießen</b>		
<b>Mittwoch</b>	<b>16. Juli</b>	<b>9.00 bis 15.00 Uhr</b>

### Arbeitsdienste vor unserem Fest für Alle

**Samstag 05.07. ab 9.00 Uhr**

Bitte denkt daran, dass auch 2014 die Arbeitsdienststunden abzuleisten sind und das Jahr schneller vergeht als mancher denkt.

### Treffen der Abteilungen während des Schützenfestes

#### Treffen der Bogenabteilung

Die Mitglieder der Bogenabteilung treffen sich am **Donnerstag**, den **17. Juli** um 19.30 Uhr in der Pergola am Schützengarten.

#### Treffen der Großkaliberschützen

Die Freunde des Großkaliberschießens treffen sich am **Mittwoch**, den **16. Juli** im 19.30 Uhr in der Pergola, bzw. im Biergarten dahinter.

#### Treffen der Damenabteilung

Die Schützendamen treffen sich am **Dienstag** den **15. Juli** um 19.30 Uhr in der Pergola.

### Königsparty am Samstag 21. Juni

unser Königshaus der Herren, mit König Walter Knöferl, 1.Ritter Robert Herbst und 2.Ritter Gert Kraus und das Königshaus der Damen, mit Königin Silke Kalb, 1.Ritterin Uschi Osterlänger und 2.Ritterin Elke Jäkel laden Euch am Samstag, den 21. Juni um 18.00 Uhr zur Königsparty ins/ans Schützenhaus ein. Unsere Königshäuser freuen sich, wenn sie möglichst viele Gäste begrüßen dürfen.

Euere Königshäuser 2013/2014

### Traditioneller Frühschoppen für Schützen und Schausteller

**Ab Samstag 12.7. findet täglich ab 10.30 Uhr der trad. Frühschoppen für Schützen und Schausteller in der Pergola statt. Ein ganz besonderer Frühschoppen ist am Samstag den 19.7., denn hier erfolgt die Proklamation des Schaustellerkönigs.**

### auswärtige Schützenfestzüge

welche wir in diesem Jahr besuchen:

<b>FSV Staffelstein</b>	<b>22.06.14</b>	<b>9.45 Uhr</b>
SG Marktzeuln	29.06.14	14.00 Uhr
Zi.St.Schwürbitz	27.07.14	14.00 Uhr
SG Coburg	03.08.14	10.45 Uhr
SG Kronach	17.08.14	10.30 Uhr

Bitte nehmt wieder recht zahlreich an diesen Festzügen teil, damit auch wir einen „standesgemäßen“ Festzug haben. Den Treffpunkt und die Uhrzeit entnehmt bitte dem Terminplan auf der Homepage unserer Gesellschaft oder der Tagespresse.



## Aus unserer Gesellschaft-Chronik:

### Das Lichtenfelser Schützen- und Volksfest im Wandel der Zeit

#### Den möglicherweise ersten Hinweis auf das Lichtenfelser Schützen- und Volksfest liefert ein Eintrag in die Archivunterlagen der Stadt Lichtenfels aus dem Jahr 1617:

Am 24. August 1617 haben Schützen und Schießgesellen um Intercessionen (Rücknahme) an Herrn Amtmann suppliciert (gebeten), damit sie der auferlegten 100 Gulden Strafe wegen abgenommenen Kleinods erlassen worden. (Die Schützen, die damals ihre Schießstätte noch im Gelände des alten Schlosses auf dem Burgberg unterhielten, scheinen über den Rahmen des eigentlichen Schießens hinaus eine volksfestartige Kirchweih (vermutlich das erste Lichtenfelser Schützenfest mit Volksfest) unbefugt aufgezogen zu haben. Die Strafe wurde scheinbar erlassen, da sich keine weiteren Aufzeichnungen finden lassen.) (Schlund, Chronik von Lichtenfels, 1940):



Der Ablauf der Schützenfeste während der letzten 200 Jahren bildet dagegen einen festen Bestandteil des Lichtenfelser Stadtgeschehens. Schon im Jahre 1811 widmete der Bamberger Gelehrte Jäck, ehemaliger Zisterzienser Mönch im Kloster Langheim, dem Lichtenfelser Freischießen hohes Lob.

Begeistert würdigte er die Gastfreundschaft der Schützen und die Schönheit des Festplatzes. Viele Lobredner folgten ihm seitdem. Über mehrere Kriege und schwere Notzeiten hinweg ist unser Lichtenfelser Schützenfest geblieben, was es von allem Anfang an war: der Höhepunkt des gesellschaftlichen Lebens der Stadt.

Wie seit vielen Generationen wird auch heute noch „das Freischießen“ mit dem herkömmlichen Schützenauszug vom Rathaus zum Festplatz eingeleitet; Landrat und Bürgermeister an der Spitze.

Und wenn nach 10 bewegten Tagen und der Königsproklamation, die neuen Königshäuser mit ihren Königsketten und bunten Fahnen stolz stadteinwärts ziehen dann ist ganz Lichtenfels auf den Beinen.

Hat Stuttgart seine „Cannstatter Wasen“ und München das „Oktoberfest“, so besitzt Lichtenfels seinen prächtig gelegenen Schützenanger inmitten der Stadt, der nach Einbruch der Dunkelheit die Lichtreflexe der Fahrgeschäfte und die Silhouetten der alten Lindenbaumgruppen zu einer prächtigen Theaterkulisse werden lässt.

Die mächtigen Linden beschatteten schon zu Urgroßvaters Zeiten, als die alten Lichtenfelser Bürger mit karierten Hosen, Vatermördern, Bratenröcke und schweren Uhrketten an der geblühten Weste zur Freischießzeit diesen Ort der Bierseligkeit zusteuernten und die Bürgerinnen und Bürgerstöchter in zartseidener Krinoline auf dem Tanzpodium sich der Köstlichkeiten des Rheinländers oder einer Polka widmeten. 1836 zum Beispiel gab eine englische Reitergesellschaft drei Vorstellungen, 1837 zog ein Wachsfigurenkabinett die Zuschauer an. Außerdem erbaute der Lichtenfelser Bürger Adam Behringer ein Karussell, damit auch die Jugend zu ihrem Recht kam. In diesem Jahr erhielt ferner das Schießhaus durch den Maurermeister Johann Pfrang einen neuen Anstrich; Kostenpunkt acht Gulden 24 Kreuzer. Der Schreinermeister Johann Siegelin in Schney musste für das Bildnis des bayerischen Königs einen kunstvollen, vergoldeten Rahmen für 13 Gulden herstellen, ein für damalige Verhältnisse ziemlich hoher Betrag. Das Fest fand schon damals einen großen Zulauf. Aus der Umgebung beteiligten sich die Schützengesellschaften aus Altenkunstadt, Coburg, Kronach, Scheßlitz, Staffelstein und Weismain.



**Lichtenfelser Schützen vor der Schießstandmauer  
Freischießen 1893**

(Fortsetzung nächste Seite)

## Aus unserer Gesellschaft-Chronik:

### Das Lichtenfelser Schützen- und Volksfest im Wandel der Zeit

Damals allerdings gab es noch keine elektrische Beleuchtung und keine Maschinen zum Antrieb von Volksbelustigungen. Die Kleinen saßen glücklich im Holzsattel eines Karussellpferdchens, die Größeren schwangen ihre Kraft in der Luftschaukel aus, das Kasperletheater war das Entzücken vom Zahn der Zeit noch nicht benagter Kinderherzen und wenn des Nachts drei von Petroleum erhellte Zuckerstände nebeneinander standen, wussten die vom Schützenplatz Heimkehrenden nicht, an welchem Stand sie „bei solcher Konkurrenz“ ihre Auswahl an Mitbringsel in Honigstangen, Pfeffernüssen oder gar feinen Makronenschnitten treffen sollten.

Erst der Beginn des zwanzigsten Jahrhunderts brachte für die Schützen- und Volksfeste einschneidende Wandlungen durch die Einführung der Elektrizität. Schon vor dem ersten Weltkrieg wurden Schaubuden und Fahrgeschäfte prunkvoll beleuchtet. Mächtige Dampflokomobile lieferten den eigenen Strom für Berg- und Talbahnen, Teufelsräder und Achterbahnen. Damals gab es auch in Lichtenfels kein Schützenfest ohne „Lindners Kinematographen“, das „Theater lebender Photographien“, zu dem sich immer die Besucher drängten, weil es dieses Wunderwerk der Technik nur einmal im Jahr zu sehen gab. Um die Jahrhundertwende war bereits „Papa Schichtl“ bei uns in Franken nicht weniger als in seinem Wohnsitz München bekannt, dessen Varieté-Theater-Front mit antik stilisierter Dekoration und Säulenvorbauten allein die halbe Seite des Lichtenfelser Schützenplatzes einnahm. Schichtl war der Inbegriff und die Seele aller Schützenfeste. „Auf zum Schichtl!“ wurde zu einem Schlachtruf der Fidelitas, den man ausrief, wenn man den Tag mit einer Gaudi krönen wollte, die nicht ihresgleichen hatte. Viel Romantik dieser Zeit konnte sich in die ersten Schützenfeste nach dem zweiten Weltkrieg retten auch wenn Kettenflieger, Raketenfahrt zum Mond und die „Avusbahn“ das Hauptinteresse auf den Volksfesten für sich beanspruchten.

Als nach Ende des 2. Weltkrieges auf dem Lichtenfelser Schützenplatz wieder ein großer Kettenflieger Klein und Groß durch die Lüfte wirbelte und gleich einem längst vergessenen Märchen nach Jahren der Verdunkelung hunderte von elektrischen Lämpchen ihre friedlichen Kreise unter den Klängen der Musik zogen, erfüllte man so recht die Schrecklichkeit der jüngsten Vergangenheit und den Segen des Schweigens der Waffen. Doch war das Schützenfest noch lange nicht das was es heute ist.

Aus den relativ mageren Volksfesten der Nachkriegsjahre wurde in den 1950er Jahren erst langsam wieder das gute alte Freischießen, mit allem Drum und Dran, bunten Luftballons und Bratwürsten, abwechslungsreichen Schaustellerbetrieben, atemberaubenden Fahrgeschäften, überschäumenden Maßkrügen und zünftiger Biergarten Blasmusik. Von 1958 bis zur Eröffnung der Stadthalle im Jahr 1988 stand am Festplatz ein großes bayerisches Bierzelt, welches mit seinem schwingenden Holzboden eine ganz besondere Feststimmung brachte. Wenn sich auch in den letzten Jahrzehnten vieles gewandelt hat, waren die Verantwortlichen der Lichtenfelser Scharfschützengesellschaft sich immer bewusst, dass das was den Kern des „Lichtenfelser Schützen- und Volksfestes“ bildet, erhalten werden muss.

Doch was macht das Schützen- und Volksfest in Lichtenfels so unverwechselbar und einzigartig? Was spielt sich für den Festplatzbesucher verborgen im Hintergrund ab, wird schon Monate vorher organisiert, wenn noch „fast“ niemand an die „10 bewegten Schützenfesttage“ denkt?



Lichtenfelser Schützen beim Schützenauszug nach der Königsproklamation 1950

**Die Chronik „600 Jahre Schützen in Lichtenfels“**

**erhaltet ihr an den Trainingstagen bei der**

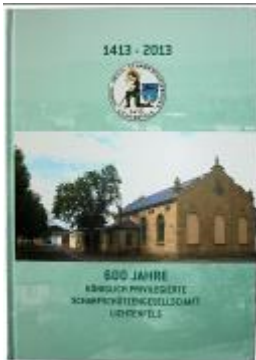
**Schießleitung oder einfach eine Email an:**

**[info@ssg-lichtenfels.de](mailto:info@ssg-lichtenfels.de)**

**Selbstkostenbeitrag € 36,00 zuzüglich Versand**



# Lichtenfelser Schützen Shop



**Schützenchronik unserer Gesellschaft.** Mit ausführlicher Darstellung des über 600 jährigen Schützenwesens in Lichtenfels. Vorstellung der Sportabteilungen und des geselligen Lebens der Lichtenfelser Scharfschützen. Viele einmalige Bilder auf 190 Seiten und das ganze ohne jede Werbung. Auch als passendes Geschenk für Geburtstage, Weihnachten oder einfach so.

Zum Selbstkostenpreis von € 36,00



**Erinnerungsnadeln** an das Jubiläumsjahr 2013, ganz unter dem Motto „600 Jahre Schützen in Lichtenfels“. Auch für neue Mitglieder eine Zierde für die Schützenuniform oder das Dirndl der Schützendamen.

Abzeichen „600 Jahre Schützen in Lichtenfels“ € 5,00



Abzeichen „2. Oberfränkisches Böllerschützertreffen“ € 5,00



**Gesellschaftsabzeichen** für die Schützenuniform und das Dirndl



**Regenschirm**, denn leider bleibt es an unseren Schützenzügen nicht immer trocken. Damit wir auch dann „königlich“ auftreten, gibt es einen grün/weißen Regenschirm mit dem Emblem unserer Schützengesellschaft.

Zum Selbstkostenpreis von € 17,00

Alle diese Artikel sind über E-Mail: [info@ssg-lichtenfels.de](mailto:info@ssg-lichtenfels.de) erhältlich.

Ihr bekommt nach der Bestellung die Nachricht, wann und wo ihr die Artikel abholen könnt. Oder sprecht einfach unseren Ersten Schützenmeister an.

Ausstellung und Verkauf der angebotenen Artikel auch im Schießstand.

# Lichtenfelser Schützen Shop

## Bezugsquellen

### Für die Damen:

#### Dirndl

über Damenleiterin

Michaela Brandmeier

### Für die Herren:

#### Schützenuniform

Firma Murk 09548/92300 (mit Termin)

96193 Wachenroth (Maßanfertigung)

#### Schützenhut grün (ohne Druckknopf) Bsp:

[www.schuetzenwelt.de](http://www.schuetzenwelt.de) (Fa. Stelljes)

[www.bekleidungshaus-wessendorf.de](http://www.bekleidungshaus-wessendorf.de)

[www.vereinsbedarf-deitert.de](http://www.vereinsbedarf-deitert.de)

**weitere Bezugsquellen im Internet**

#### Feder für den Schützenhut

Firma Fritzmann Seubelsdorf

über Dieter Brandmeier

#### Schützenhemden mit Emblem

Erster Schützenmeister Erwin Kalb



#### Schützenkrawatte mit Emblem

Erster Schützenmeister Erwin Kalb

Zum Selbstkostenpreis von € 10,00

Gibt es in Lang und Extra-Lang



# Lichtenfelser Schützen Shop

## Für die Abteilungen:



### Shirt der Bogenabteilung

Zu erfragen bei Elke Jäkel



### Shirt der Großkaliberschützen

Erster Sportleiter Christian Thiel

Zweiter Sportleitern Horst Göring

Zum Selbstkostenpreis von € 25,00



### Shirt grün mit Emblem

für Aufsicht usw.

Erster Sportleiter Christian Thiel

Zweiter Sportleiter Horst Göring

Zum Selbstkostenpreis von € 17,00

Im Gang zwischen den Schießständen, ist eine Glasvitrine aufgestellt, in welcher die Artikel des „Lichtenfelser Schützen Shop“ ausgestellt sind.